

Polizeirevier Backnang

**Sicherheits- und Verkehrslage
2016
Stadt Backnang
20.07.2017**





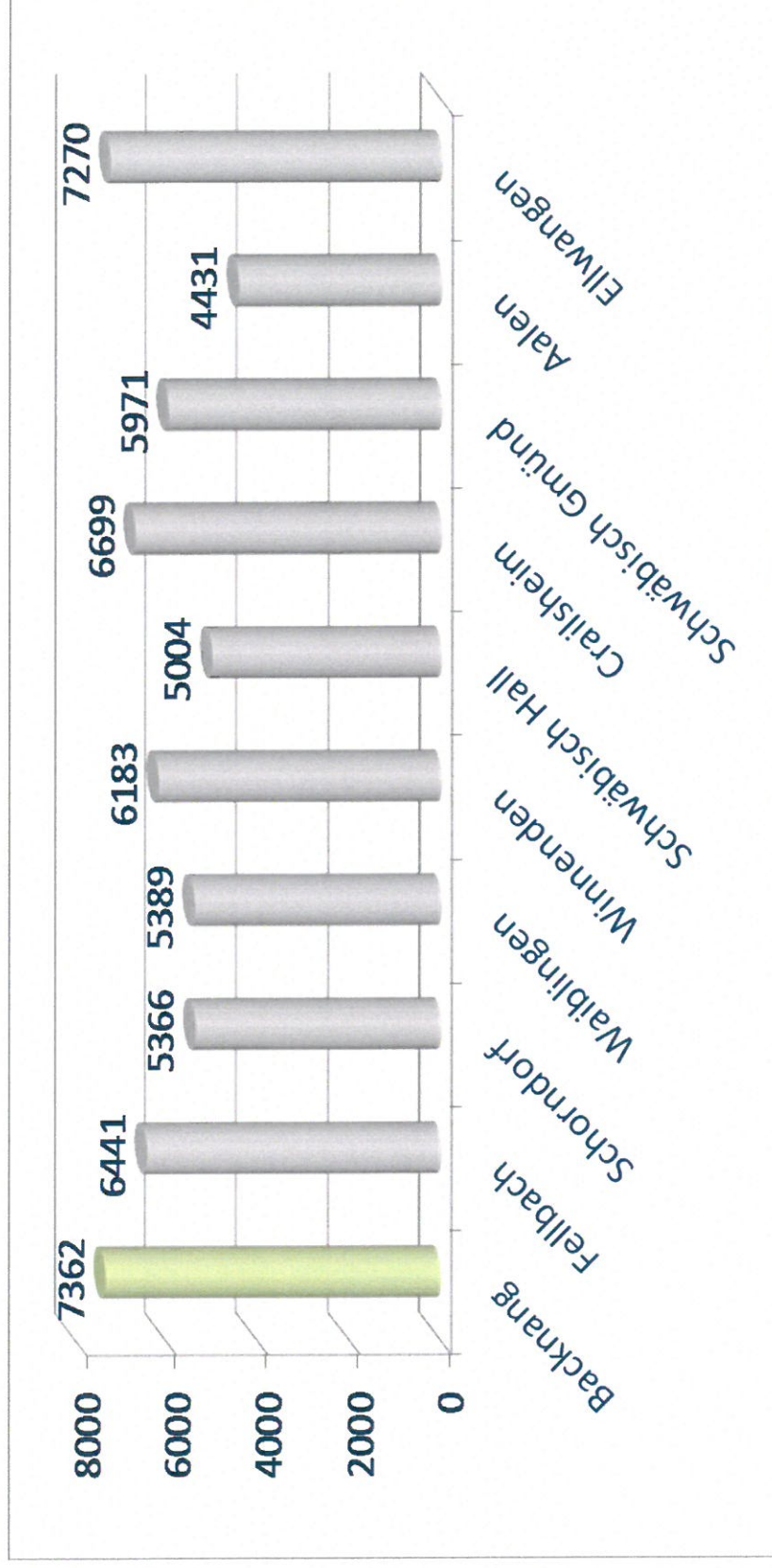
- 1. Kriminalitätslage 2016**
- 2. Ordnungsstörungen 2016**
- 3. Verkehrslage 2016**
- 4. Zusammenfassung / Bewertung**
- 5. Schwerpunkte 2017**

Kriminalitätsstatistik Straftaten gesamt 2016



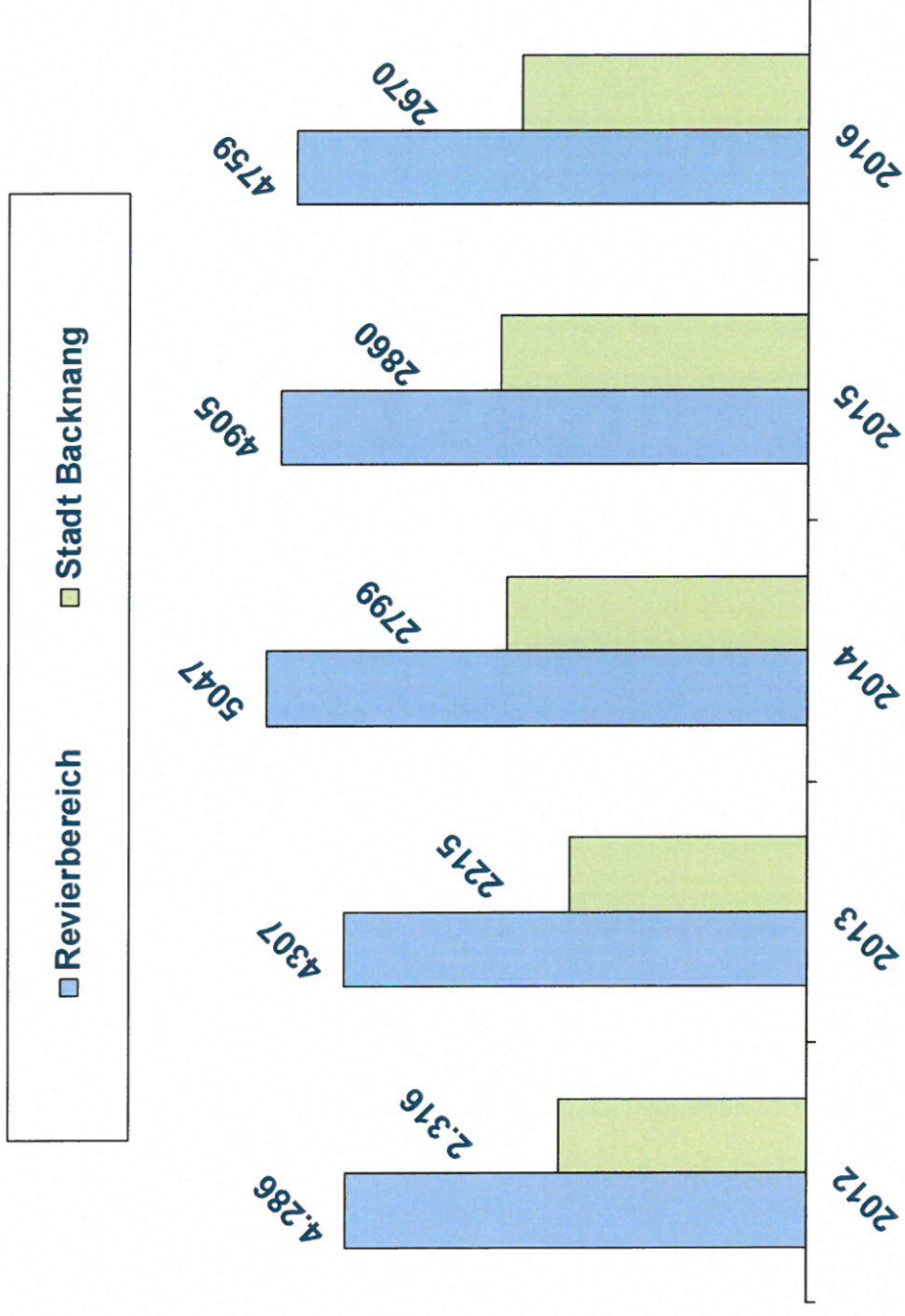
	Fälle	+/- %	+/- Fälle	AQ
Land Baden-Württemberg	609133	-1,3	-8232	60,2 %
Rems-Murr-Kreis	19705	-6,7	-1411	58,4%
Revierbereich Backnang	4759	-3,0	-146	60,0 %
Stadt Backnang	2670	-6,6	-190	59,4 %

Kriminalitätsstatistik Häufigkeitszahl 2016





Kriminalitätsstatistik Entwicklung Straftaten

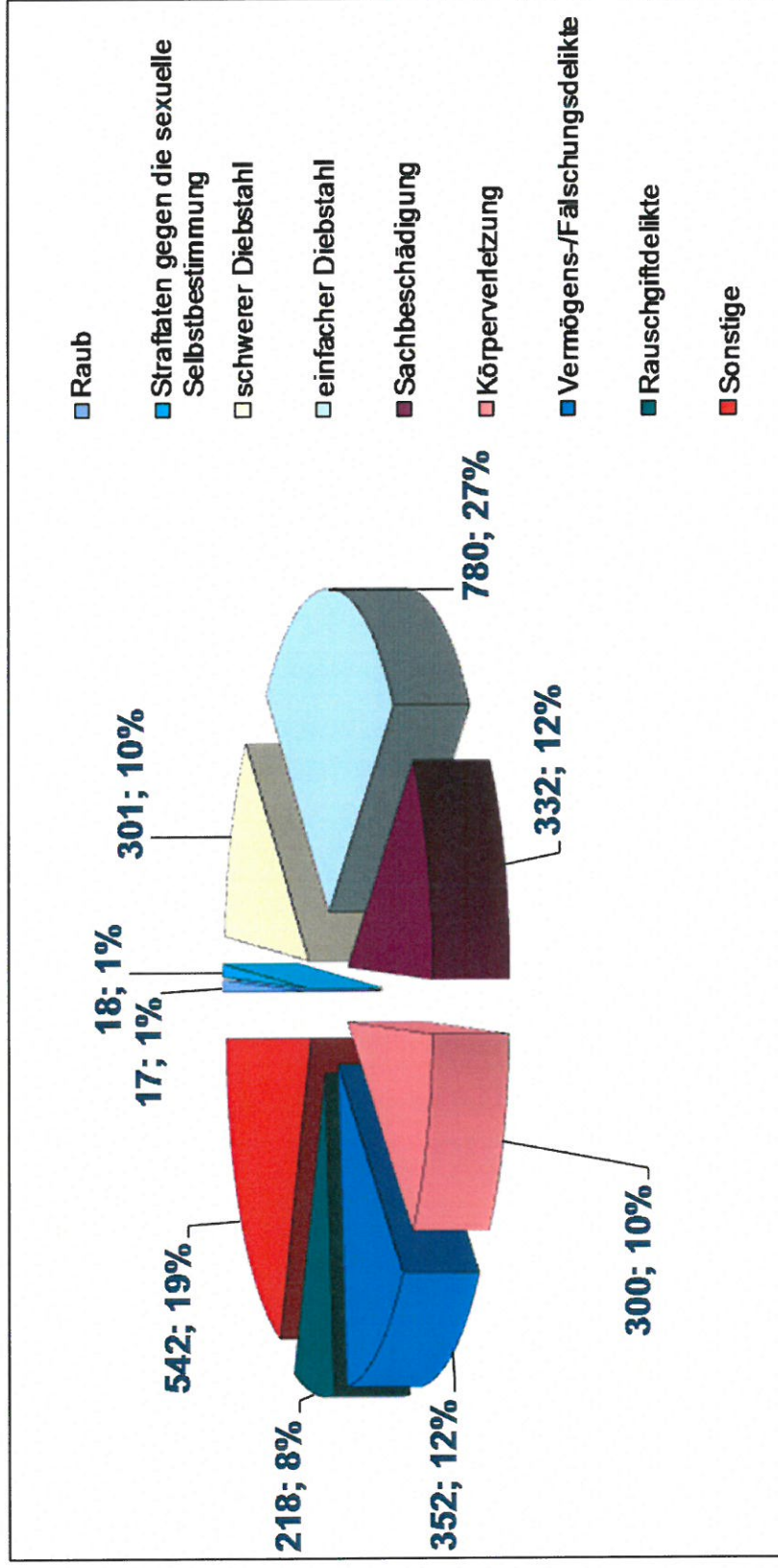


Kriminalitätsstatistik Entwicklung Deliktsbereiche



	2012	2013	2014	2015	2016
Straftaten gesamt	2316	2215	2799	2860	2670
Raub	13	10	23	21	17
Sexualdelikte	17	21	28	20	18
Diebstahl	885	835	1088	1156	1081
Vermögens-und Fälschungsdelikte	343	433	503	487	352
Sachbeschädigung	323	267	338	322	332
Körperverletzung	277	274	294	272	300
Rauschgiftdelikte	113	57	159	252	218

Kriminalitätsstatistik Deliktische Verteilung Straftaten 2016

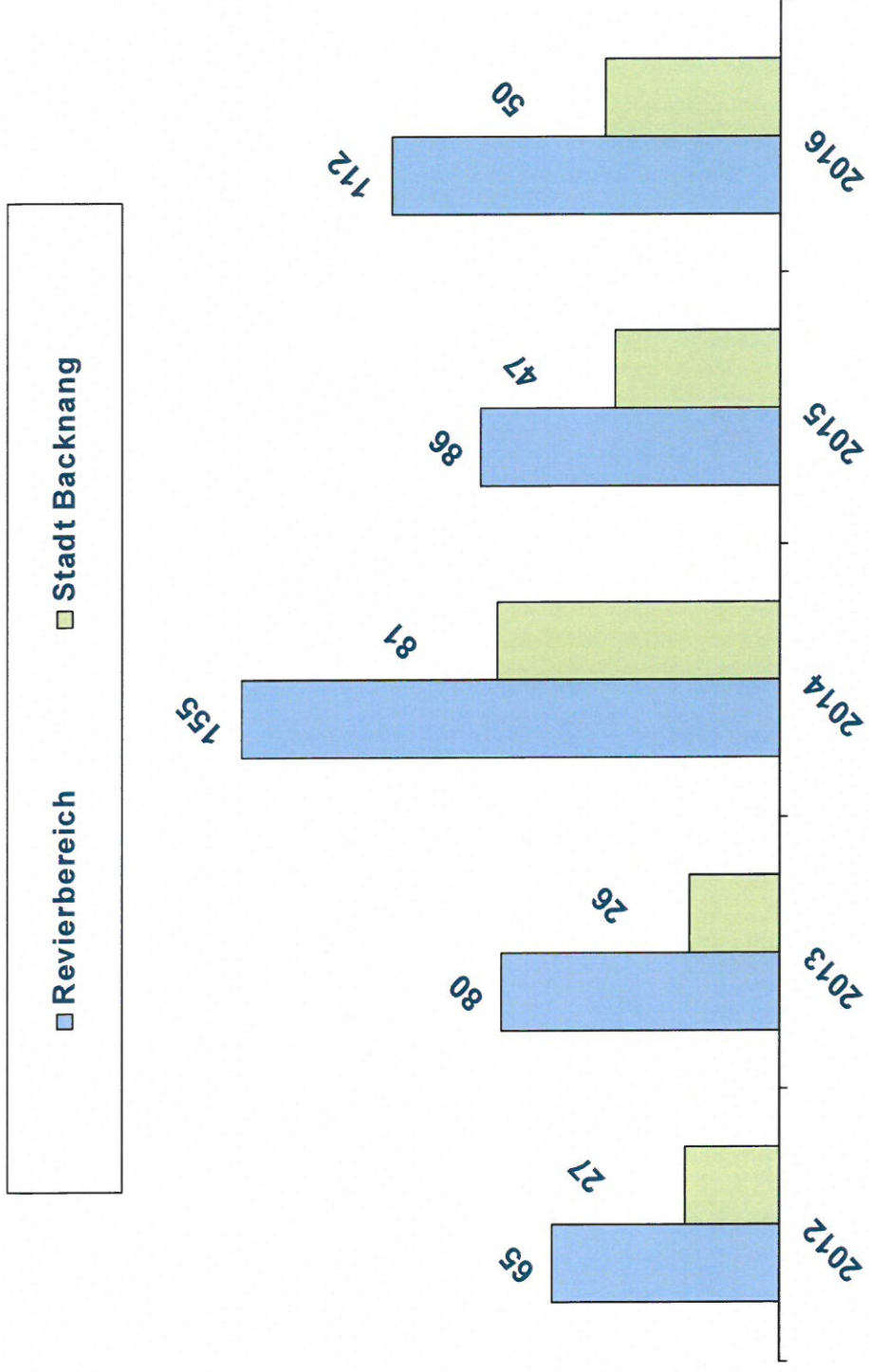


Kriminalitätsstatistik Eigentums kriminalität



	2012	2013	2014	2015	2016	AQ 2016
Diebstahl insgesamt	885	835	1.088	1156	1081	38,0%
einfacher Diebstahl	595	589	703	771	780	46,0%
schwerer Diebstahl	290	246	385	385	301	17,2%
...davon in/aus Dienst-/Büro- /Werkstattraum u. a.	65	31	39	72	36	19,4%
...davon in/ aus Gaststätte, Kantine, Hotel u. a.	20	25	25	26	6	33,3%
...davon in/aus Warenhaus, Verkaufsraum u. a.	25	38	37	50	18	38,9%
...davon an/aus Kfz	39	28	57	36	55	9,1%
...davon von Kraftwagen	9	4	3	4	2	0%
...davon Wohnungseinbruch	27	26	81	47	50	16,0%
.....davon						
Tageswohnungseinbruch	10	13	30	17	13	7,7%
Fahrraddiebstahl	25	33	59	91	75	12%
Ladendiebstahl	205	252	294	369	269	91,1%

Kriminalitätsstatistik Entwicklung Wohnungseinbruchsdiebstahl

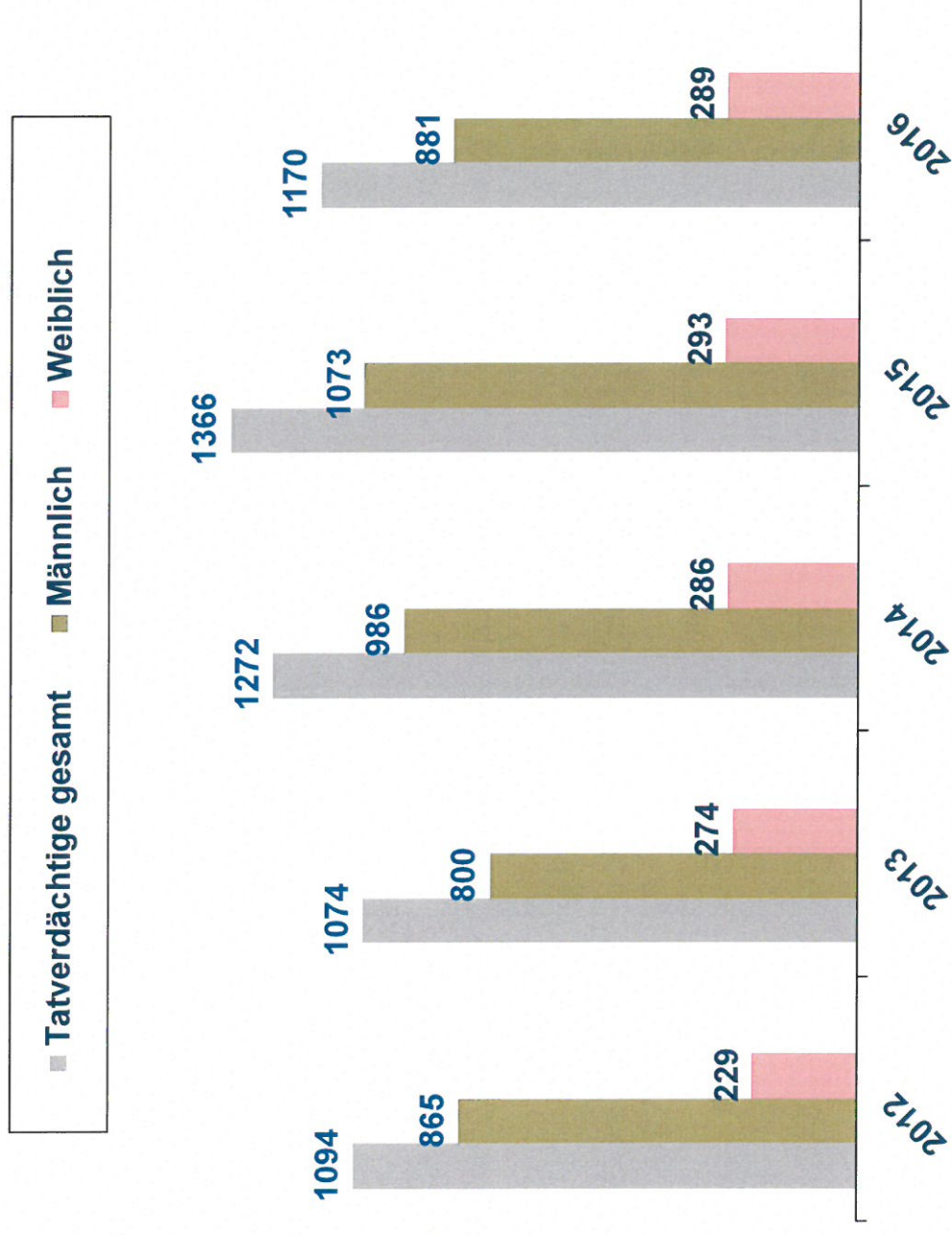




• Tatverdächtige gesamt:	1170
• männlich	881
• weiblich	289
• Nichtdeutsche	479 (40,9%)
• Flüchtlinge	128 (10,9%)

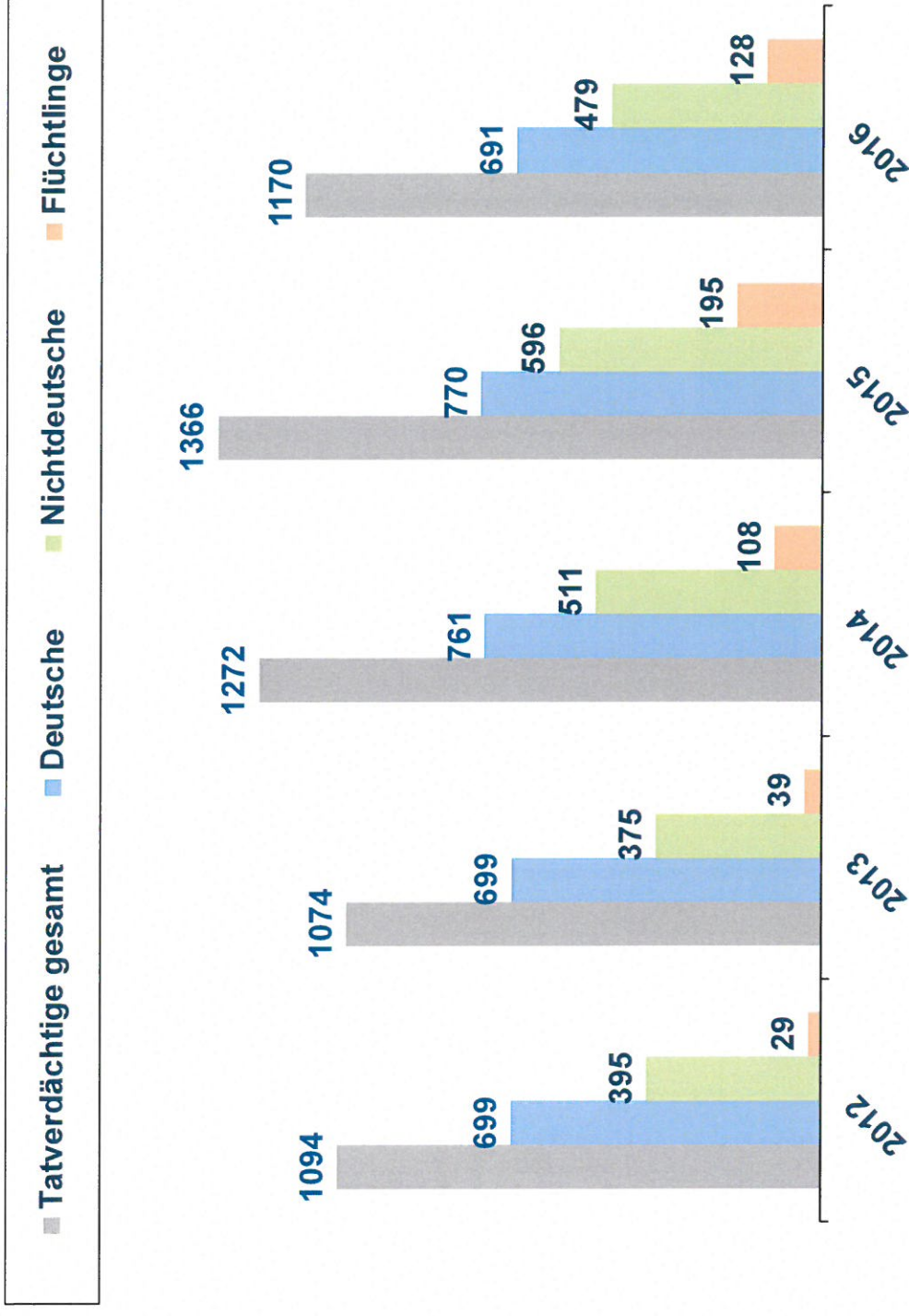


Kriminalitätsstatistik Entwicklung Tatverdächtige 1

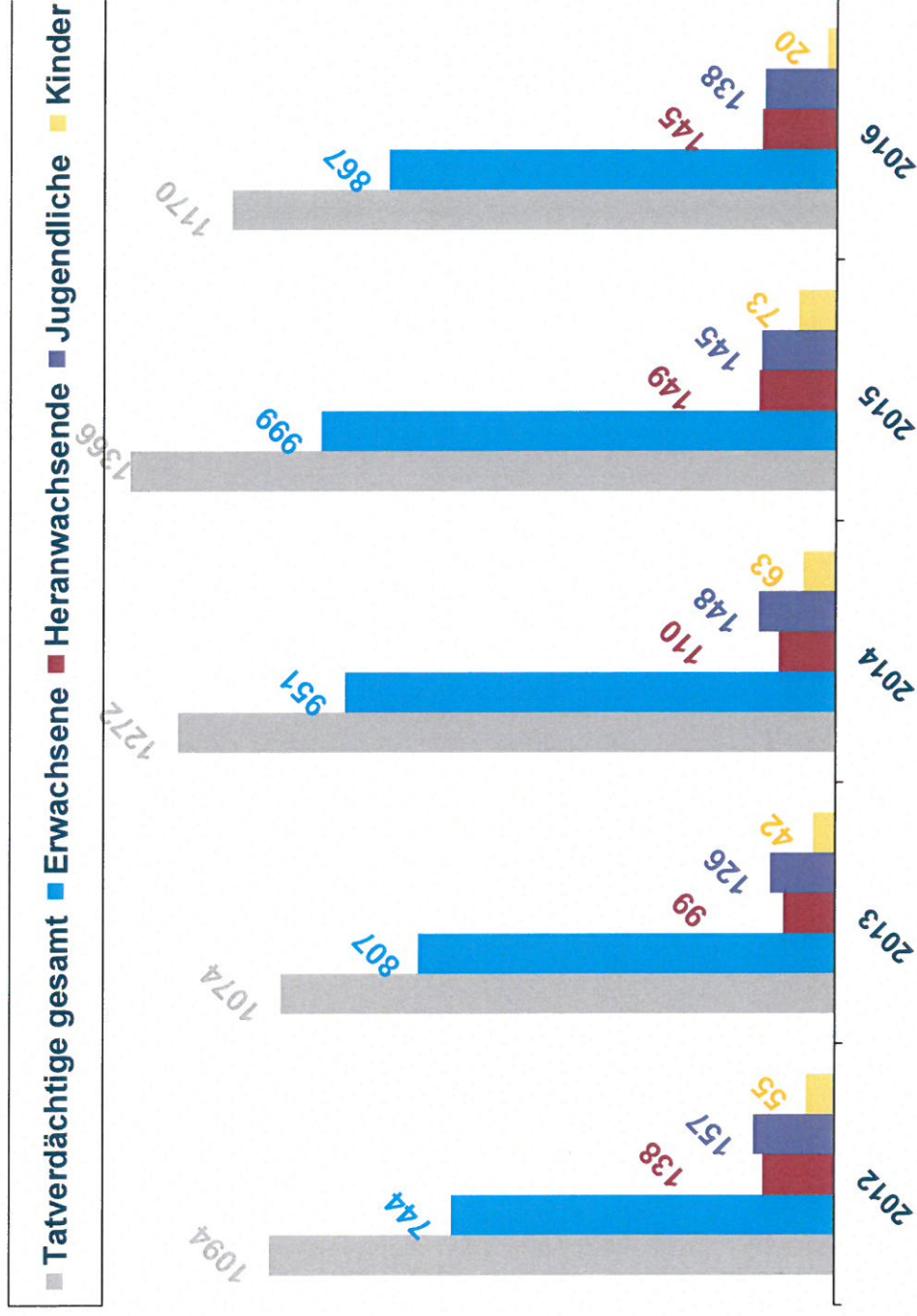




Kriminalitätsstatistik Entwicklung Tatverdächtige 2



Kriminalitätsstatistik Entwicklung Tatverdächtige 3





- Summenschlüssel umfasst Delikte wie z. B. Tötungsdelikte, gefährliche und schwere Körperverletzung, Raubdelikte, Vergewaltigung

	2012	2013	2014	2015	2016
Fälle	95	77	96	87	81
Tatverdächtige	99	89	96	95	89
Kinder	2	3	7	4	4
Jugendliche	11	14	14	14	10
Heranwachsende	19	13	4	14	16
Erwachsene	67	59	71	63	59

Kriminalitätsstatistik Straßenkriminalität



- **Summenschlüssel umfasst Delikte wie z. B. Sexualdelikte, Raubüberfälle , gefährliche Körperverletzung , Diebstahl in/aus Kfz, Diebstahl von Kraftwagen, Mopeds und Kraftträdern, Fahrraddiebstahl, Landfriedensbruch, Sachbeschädigung an Kfz und Sachbeschädigung auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen**

	2012	2013	2014	2015	2016
Fälle	434	324	494	422	434
Tatverdächtige	102	85	74	96	95
Kinder	8	5	8	11	6
Jugendliche	13	20	11	23	24
Heranwachsende	21	15	9	11	14
Erwachsene	60	45	46	51	51

Kriminalitätsstatistik Einfache Körperverletzung



	2012	2013	2014	2015	2016
Fälle	189	199	219	204	230
Tatverdächtige	143	166	182	163	190
Kinder	3	2	8	7	5
Jugendliche	15	13	16	8	20
Heranwachsende	18	15	19	13	12
Erwachsene	107	136	139	135	153

Kriminalitätsstatistik gefährliche Körperverletzung



	2012	2013	2014	2015	2016
Fälle	78	63	68	60	59
Tatverdächtige	91	77	77	70	72
Kinder	2	3	7	2	4
Jugendliche	9	12	11	8	8
Heranwachsende	15	13	2	11	15
Erwachsene	65	49	57	49	45



	2012	2013	2014	2015	2016
Fälle	35	33	26	27	26
Tatverdächtige	43	46	30	29	31
Kinder	2	3	5	1	0
Jugendliche	7	12	3	5	4
Heranwachsende	8	8	2	4	9
Erwachsene	26	23	20	19	18

Kriminalitätsstatistik Sachbeschädigungen

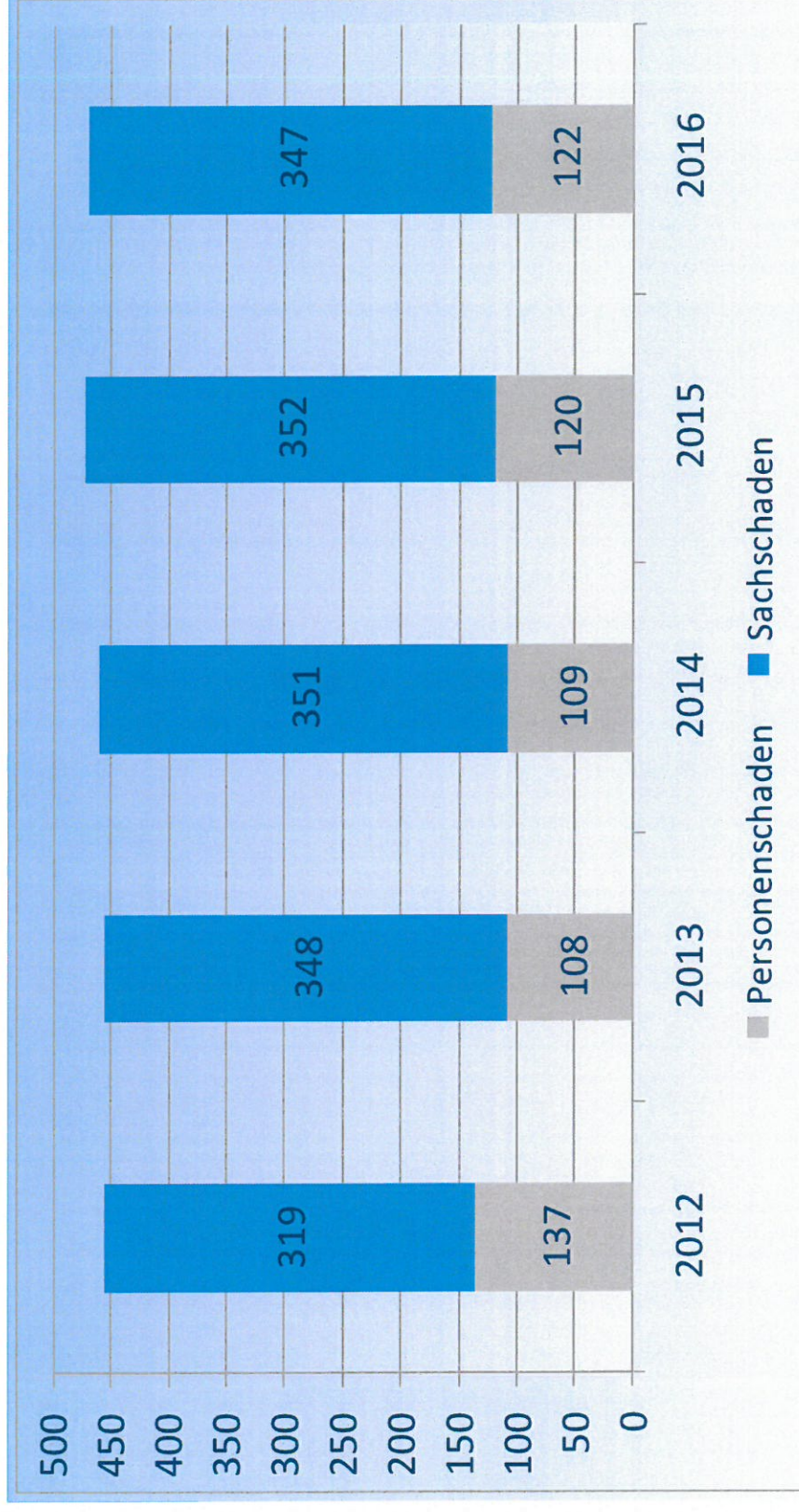


	2012	2013	2014	2015	2016
Fälle	323	267	338	322	332
Tatverdächtige	64	40	60	69	59
Kinder	13	3	7	12	5
Jugendliche	12	7	8	14	5
Heranwachsende	10	2	4	8	11
Erwachsene	29	28	41	35	38

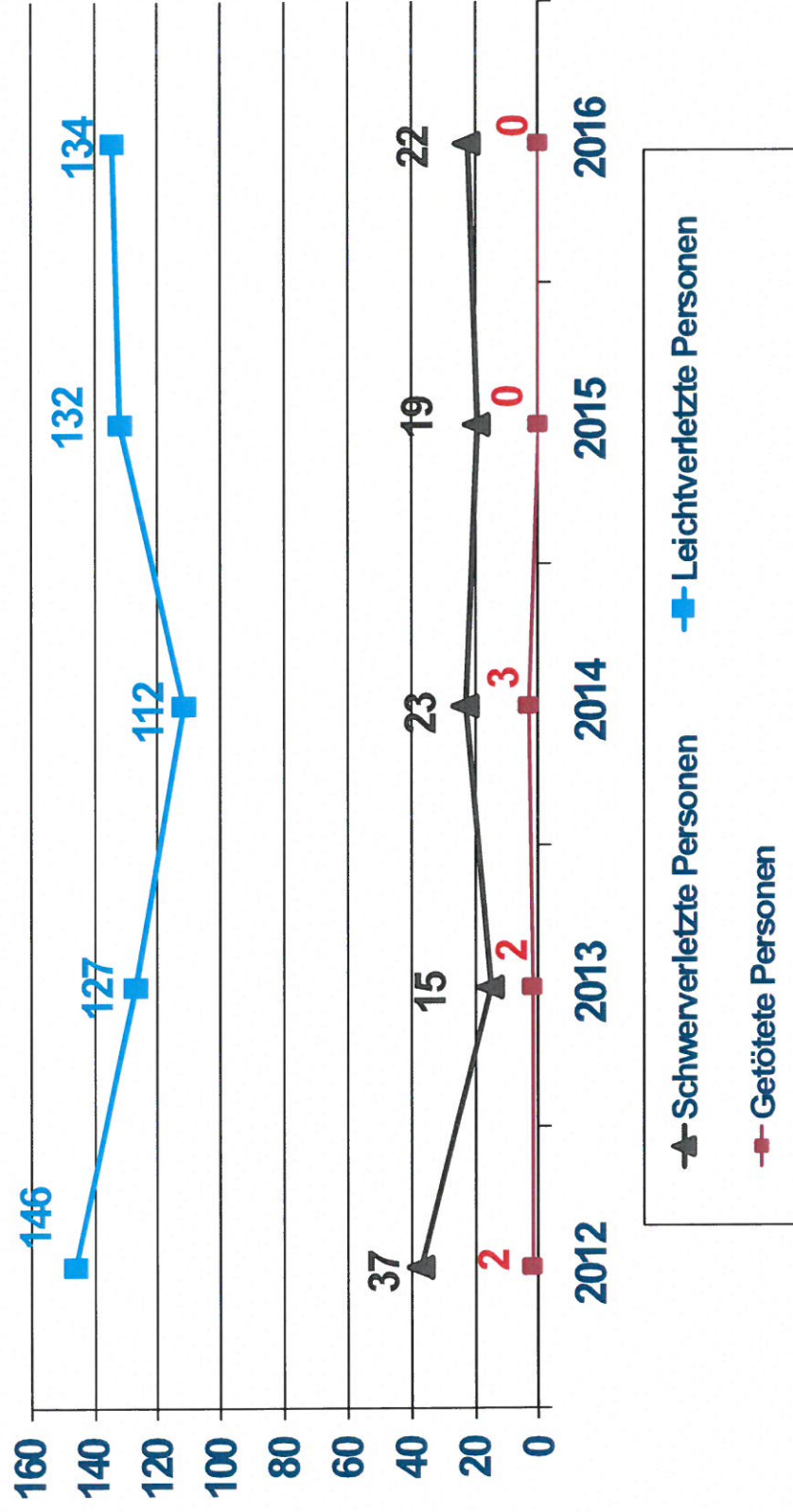


- 264 Ruhestörungen, hauptsächlich zwischen 20.00 und 02.00 Uhr
- Wohngebiete / Innenstadt sind stärker betroffen, kein eindeutiger Schwerpunkt erkennbar
- an ca. 1/3 Fällen sind Jugendliche/Junge Erwachsene beteiligt, Örtlichkeiten wechselnd
- 219 Personenkontrollen an relevanten Örtlichkeiten
- 117 Personen wurden in Gewahrsam genommen

Verkehrsunfallstatistik Unfälle 2016



Verkehrsunfallstatistik Unfallfolgen



Verkehrsunfallstatistik Eckpunkte Verkehrsunfälle



Unfallursachen	2012	2013	2014	2015	2016
- Abstand	133	101	85	75	48
- Vorfahrt	70	66	79	67	65
- Geschwindigkeit	44	58	52	53	43
- Überholen	11	10	17	8	9
- Verkehrstüchtigkeit	29	28	19	33	29
Verursacher Junge Fahrer 18 bis 24 Jahre	67	74	55	39	54
Verursacher Senioren ab 65 Jahre	57	71	68	50	54
Schulwegunfälle	3	3	1	1	4
Unfallfluchten	223	237	254	272	262

- Überproportionaler Rückgang der Straftaten in Backnang ist erfreulich. Trotzdem ist die Zahl im 5-Jahresvergleich immer noch hoch
- Der Rückgang von Einbrüchen in Gaststätten und Gewerbebetriebe ist signifikant. Die deutliche Erhöhung der polizeilichen Präsenz und die Inhaftierung mehrerer Tatverdächtiger im Laufe des Jahres wirkt sich aus
- Die Zahl der Wohnungseinbrüche liegt deutlich unter dem Niveau des Jahres 2014. Zur weiteren Eindämmung sind neben polizeilicher Präsenz und zielgerichteten Ermittlungen Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern und Maßnahmen zur Sicherung von Häusern und Wohnungen erforderlich. Das Polizeipräsidium Aalen bietet hierzu kostenlose und unabhängige Beratungen für Haus- und Wohnungsbesitzer an



- **Bekämpfung von Wohnungseinbrüchen und sonstigen Einbrüchen**
- **Polizeiliche Präsenz an Brennpunkten und sonstigen relevanten Örtlichkeiten zur Gewährleistung der Sicherheit im öffentlichen Raum**
- **Verkehrsüberwachungsmaßnahmen mit Zielrichtung der Reduzierung von Motorradunfällen und Geschwindigkeitsunfällen sowie des Fahrens unter Drogeneinfluss**
- **Präventionsangebot zum Thema „Gewalt“ und „Vorbeugung von Mediengefahren“**